

## Veranstalter

Ökoprojekt MobilSpiel e.V.  
Welserstr. 23, 81373 München  
Tel. 089 7696025  
info@oekoprojekt-muenchen.de

 @oekoprojekt\_muenchen

Unser aktuelles Programm:  
www.oekoprojekt-muenchen.de



In Kooperation mit AGFP e.V.



**Veranstaltungsort** münchner zukunftssalon,  
Goethestr. 28, 80336 München

**Kosten** 25 €

**Anmeldung** bis 21.03.2025 unter  
www.oekoprojekt-muenchen.de/qualifizierung/  
politische-bildung

### Förderung



mit freundlicher  
Unterstützung der  
Landeshauptstadt  
München  
**Referat für Klima-  
und Umweltschutz**

Ökoprojekt MobilSpiel e.V. koordiniert die Münchner  
Akteursplattform BNE, [www.akteursplattform-bne.de](http://www.akteursplattform-bne.de).



## Praxis-Seminar

**Zukunft verhandeln – Wie begegnen  
sich politische Bildung und Bildung  
für nachhaltige Entwicklung?**

**Donnerstag, 27.03.2025**  
von 9:00 bis 13:00 Uhr  
im münchner zukunftssalon



## Zukunft verhandeln - Wie begegnen sich politische Bildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung?

Das Praxis-Seminar gibt einen Einblick in politische Bildungsarbeit. Sowohl der zugrundeliegende Politikbegriff als auch die pädagogische Haltung spielen eine wichtige Rolle. Entlang einer Mischung aus theoretischem Input und methodischem Arbeiten werden zentrale Bausteine politischer Bildung und der Friedenspädagogik erfahrbar:

- Aushandlungsprozesse initiieren
- mit Konflikten umgehen
- Miteinander gestalten

Die Teilnehmenden erleben, welche Rolle Machtverhältnisse in der Gestaltung von Miteinander im Kleinen wie im Großen spielen. Darüber hinaus reflektieren sie anhand gesellschaftspolitischer Themen, wer in welche Entscheidungsprozesse eingebunden sein sollte. Mit kreativen Methoden erproben sie, wie Perspektiven von Teilnehmenden in politischen Bildungsprozessen sichtbar und besprechbar gemacht werden können. Das Seminar entlässt die Teilnehmenden mit Impulsen zur weiteren Reflexion: Wie können Zugänge politischer Bildung in die BNE-Praxis integriert werden?



- 9:00 Uhr Begrüßung und Einführung
- 9:30 Uhr Was macht politische Bildung aus?  
Impuls und erlebnisorientierte Methoden
- 12:30 Uhr Reflexion: Wie lassen sich Zugänge politischer Bildung in die Bildung für nachhaltige Entwicklung integrieren?
- 13:00 Uhr Ende



**ZIELGRUPPE** sind Multiplikator:innen aus Bildung für nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung, Globalem Lernen, Pädagog:innen aus der Kinder- und Jugendarbeit und Lehrkräfte.

**REFERENTINNEN** für die AGFP/die Pastinaken:

- Birgit Riegler, politische Bildnerin, Ethnologin, Sozialarbeiterin
- Zita Wende, politische Bildnerin, Kulturschaffende

**Die AGFP** Frieden fördern, Menschenrechte wahren, das kann man lernen. Die AGFP will dieses Lernen anregen und unterstützen und führt seit 1974 Modellprojekte zu den Themen Frieden, Gewaltminderung, Konfliktbearbeitung und Partizipation durch. Gemeinsam ist den Projekten ein pädagogisches Grundverständnis, das Bildung als wechselseitigen Prozess zwischen Zielgruppen und Pädagogen\*innen sieht. Die AGFP wird gefördert von der Landeshauptstadt München. Infos: [www.agfp.de](http://www.agfp.de)